



# Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

10. Jahrgang | Nr. 06 | 15. März 2017

## Eröffnung der neuen Mediathek in der Partnerstadt Vitry-le-François

**In dieser Woche fand in Vitry-le-François die offizielle Eröffnung der neuen Mediathek „Albert Camus“ statt.**



Fotos: Stadt Tauberbischofsheim

Bürgermeister Wolfgang Vockel reiste auf Einladung seines französischen Kollegen Jean-Pierre Bouquet in die Partnerstadt, um zu diesem feierlichen Akt die Stadt Tauberbischofsheim zu vertreten. Neben den politischen Spitzen der Region, des Departements und der Stadt war der französische Präsident François Hollande zu diesem besonderen Anlass angereist.

Nach dem Startschuss für die Initiative Vitry Hydrogène bei der ortsansässigen Firma „Haffner Energy“, Spezialist für nachhaltige Energieerzeugung, wurde der Staatspräsident durch die Bürger der Stadt begeistert empfangen und nahm ein kurzes Bad in der Menge. Danach erfolgte die feierliche Eröffnung der Mediathek mit Besichtigung der verschiedenen Arbeitsbereiche. Anschließend kamen im Amtszimmer Bouquets der Staatspräsident und die beiden Bürgermeister zu einem Gedankenaustausch zusammen.

Bürgermeister Bouquet dankte seinem deutschen Kollegen für den Besuch und unterstrich das damit verbundene Zeichen für das sehr gute Verhältnis der beiden Städte und die europäische Integration. Im Rahmen eines Empfangs für geladene Gäste hielt Hollande eine Ansprache, in der er

die gute Entwicklung der Partnerstadt von Tauberbischofsheim lobte. Hollande trug sich in das goldene Buch der Stadt ein und lobte die beeindruckende Mediathek als „Weg in die Zukunft“. Jean-Pierre Bouquet, Bürgermeister von Vitry-le-François, sieht in der Einrichtung eine „neue Möglichkeit, sich zu kultivieren“, denn „erst die Kultur gibt der Gesellschaft einen Sinn“. Vockel beglückwünschte seinen Kollegen zu einem städtebaulich und architektonisch sehr gelungenen Projekt. Das neue Quartier um die Mediathek lade zum Verweilen und Leben ein. Die Mediathek selbst werde besonders für die Jugend der Stadt ein Magnet.

Mit ihren knapp 1500 m<sup>2</sup> Nutzfläche, einer Ausstattung von rund 24000 Büchern und umfangreichen elektronischen Medien ist die neue Mediathek „Albert Camus“ auch architektonisch eine neue Sehenswürdigkeit der Stadt und Zentrum des neuen Viertels „Alter Hafen“. Dazu trägt auch die moderne Architektur der auffälligen, zum Teil spiegelnden Metall-/ Glasfassade bei: In Erinnerung an den alten Hafen der Stadt, der bis in die 50er Jahre existierte, ist das neue Areal an diese Thematik angelehnt und soll einen „neuen Hafen“ darstellen:

Vor dem Gebäude ist ein großes Wasserbecken mit Fontäne angelegt, Schiffspoller grenzen den Bereich zur Straße ab. Finanziert wurde das mehr als vier Millionen teure Bauwerk zu 60 Prozent durch staatliche und regionale Fördermittel. Das Quartier wird von Wohngebäuden und öffentlichen Einrichtungen ergänzt.

Jean-Pierre Bouquet überreichte François Hollande die Medaille der Stadt „La grande médaille de la Ville de Vitry-le-François“ sowie das Gesamtwerk von Albert Camus. Hollande ehrte Bouquet mit der „Médaille de la Présidence de la République“ und verkündete die für 2018 geplante Einrichtung eines regionalen psychiatrischen Zentrums für Jugendliche in Vitry-le-François.



(v.l.n.r.) Jean-Pierre Bouquet, François Hollande, Wolfgang Vockel.

### In dieser Ausgabe

#### Tauberbischofsheim

Bürgerstiftung legt Jahresbericht vor **Seite 2**

#### VON jungen Leuten – FÜR junge Leute

Das Last-Minute-Deutsch-Abi-Pauk-Programm **Seite 7**

#### Amtliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Stadt Tauberbischofsheim **Seite 13**

Veranstaltungen **Seite 14**



## Bürgerstiftung der Stadt Tauberbischofsheim legt Jahresbericht vor

Auch für 2016 gibt die Bürgerstiftung wieder ihren Jahresbericht heraus, um einen Einblick in ihre vielseitigen Aufgaben und Projekte zu geben. Die informative Broschüre liegt im Rathaus und im Verwaltungsgebäude Klosterhof aus und kann zudem im Internet unter [www.buergerstiftung-tbb.de](http://www.buergerstiftung-tbb.de) abgerufen werden.

Die Bürgerstiftung der Stadt Tauberbischofsheim wurde 1999 gegründet, um die Gemeinwesenarbeit in Tauberbischofsheim zu fördern. Zahlreiche Projekte auf verschiedenen Gebieten können aus den Erträgen des Stiftungsvermögens, aber auch dank einzelner Spenden aus der Bürgerschaft realisiert werden. Nähere Informationen zur Arbeit der Stiftung erhalten Sie unter der genannten Internet-Adresse.

## Sammlung für Bau und Pflege von Soldatenfriedhöfen brachte 681,81 Euro

Die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts war geprägt von zwei verheerenden Weltkriegen. Die beiden Weltkriege sind eine enorme Erbschaft der Geschichte und zugleich eine strikte Mahnung den Frieden für die Zukunft zu wahren.

Weiterhin zeigt auch die andauernde Flüchtlingsproblematik die grundlegende Wichtigkeit von Frieden überall in der Welt auf. Frieden ist leider keine Selbstverständlichkeit, sondern muss stets neu gestiftet werden!

Hierzu leistet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. einen wichtigen Beitrag, indem sich über 2,7 Mio. Kriegstote auf 832 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten in seiner Obhut befinden, denn nichts mahnt so klar und deutlich gegen das Vergessen und zum Erhalt des Friedens wie ein Soldatengrab.

Im Jahr 2017 rechnet der Volksbund damit, ca. 26.000 Gefallene zu bergen und diese auf Friedhöfen bestatten zu können. Seit der politischen Wende überführte der Volksbund allein in Osteuropa schon über

880.000 deutsche Gefallene auf neue Sammelriedhöfe.

Unsere gemeinnützige und humanitäre Organisation, die seit 1954 im Auftrag der Bundesregierung handelt, hat in all den Jahren viel Hilfe und Solidarität erfahren dürfen. Wir freuen uns sehr, dass sich Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt für die Kriegsgräbersammlung 2016 engagierten: Es sammelte dankenswerterweise – wie in den vergangenen Jahren auch – die Unteroffiziersvereinigung Tauberbischofsheim.

Die fleißigen Sammler und der Organisator haben sich zu Gunsten einer guten Sache eingesetzt und durch das persönliche, erfolgreiche Engagement konnte der Volksbund 681,81 Euro Spendengelder einnehmen. Dieser Spendenbetrag wird dringend benötigt zur Finanzierung der Bau- und Pflegearbeiten, denn der Volksbund finanziert sich zu ca. 70 % aus Beiträgen und Spendenmitteln.

Ein herzliches „Danke schön“ und „Gratulation“ zu dem sehr guten Ergebnis!

Mit diesem Betrag können 68 Gräber ein ganzes Jahr lang gepflegt werden. Der Volksbund und die Stadt Tauberbischofsheim danken den Sammlern und dem Organisator für das erfolgreiche, ehrenamtliche Engagement. Besonderer Dank gebührt auch den spendenden Bürgerinnen und Bürgern, deren Gaben letztendlich das Sammelergebnis bilden.

## Ferienbetreuung in den Oster- und Pfingstferien Anmeldungen ab sofort möglich

Die Stadt Tauberbischofsheim bietet wieder eine Betreuung für Schulkinder bis zur 5. Klasse an. Das Angebot soll besonders berufstätige und alleinerziehende Eltern bei der Überbrückung der Ferienzeit unterstützen. Anmeldungen für die Oster- und Pfingstferienbetreuung sind ab sofort im städtischen Familienbüro oder auch online unter [www.tauberbischofsheim.feripro.de](http://www.tauberbischofsheim.feripro.de) möglich. Die Osterferienbetreuung findet vom 10. April bis 21. April an der Christian-Morgenstern-Grundschule und die Pfingstferienbetreuung vom 6. Juni bis 16. Juni an der Grundschule am Schloss statt. Wie immer werden die Kinder von erfahrenen Betreuungskräften betreut. Außerdem werden die Betreuungskräfte durch Praktikanten unterstützt.

Die Ferienbetreuung findet an den Tagen Montag bis Freitag von 7.30 bis 13 Uhr (Halbtagsbetreuung) und an den Tagen Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 16 Uhr (Ganztagsbetreuung) statt. Die Kinder können zwischen 7.30 und 9 Uhr gebracht werden.

## Versammlung der Jagdgenossenschaft

Die nicht-öffentliche Versammlung der Jagdgenossen fand am 14. Februar im Pavillon des Technologie- und Gründerzentrums statt. Nach der Begrüßung durch den Versammlungsleiter, Herrn Bürgermeister Vockel und Feststellung der Beschlussfähigkeit, der form- und fristgerechten Einladung sowie der Anzahl der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, erläuterte Herr Dr. Neureither vom Vermessungsbüro Schwing & Dr. Neureither die wesentlichen Neuerungen des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes, das zum 01.04.2015 in Kraft getreten ist. Mangels anderer Vorschläge übergab die Jagdgenossenschaft im Anschluss die weitere Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft an den Gemeinderat. Ebenso wurde der Neufassung der Satzung zugestimmt, die den Jagdgenossen zur Einsichtnahme in der Kämmerei auslag. Änderungsanträge lagen keine vor. Zum Schluss der Versammlung wurde über die Zulassung von neuen Pächtern entschieden, die erstmals mit der Jagdgenossenschaft einen Jagdpachtvertrag abschließen möchten. Die endgültige Vergabe der Jagdpacht bzw. die Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks obliegt dem Gemeinderat.

Ausflüge starten in der Regel um 9 Uhr an der Grundschule.

Die Ferienbetreuung ist sowohl wochenweise als auch tageweise buchbar. Eine Kombination aus Halbtagsbetreuung und Ganztagsbetreuung ist ebenfalls möglich. Die Kosten für eine Woche Halbtagsbetreuung betragen 48 Euro, pro Tag 12 Euro. Die Kosten für die Ganztagsbetreuung bis 16 Uhr betragen pro Tag 22 Euro. Die Stadt gewährt Kindern aus Tauberbischofsheim einen Zuschuss in Höhe von 2 Euro pro Tag und Kind.

**INFO:** Die Ferienbetreuung findet für die Halbtagsbetreuung ab 15 Teilnehmern und für die Ganztagsbetreuung ab 10 Teilnehmern statt und ist pro Betreuungsgruppe auf maximal 25 Kinder begrenzt. Ob und in welchem Umfang die Ferienbetreuungen stattfinden, wird eine Woche vor Ferienbeginn bekanntgegeben.

Anmeldungen sind beim städtischen Familienbüro möglich unter Tel. 09341/803-54 und 803-55 sowie per E-Mail an [ella.krause@tauberbischofsheim.de](mailto:ella.krause@tauberbischofsheim.de) und [angelika.reinhart@tauberbischofsheim.de](mailto:angelika.reinhart@tauberbischofsheim.de).

Das Familienbüro ist wie folgt geöffnet: Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12.30 Uhr und am Donnerstag von 14 Uhr bis 17.30 Uhr.

## Michèle Schmidt stellt in der Stern-Apotheke am Marktplatz aus

Noch bis Mitte März stellt Michèle Schmidt, Mitglied des Kunstvereins, einige ihrer Ölgemälde im Schaufenster der Stern-Apotheke am Marktplatz in Tauberbischofsheim aus, die schon seit Jahren hauptsächlich lokalen Künstlern eine Plattform bietet.

Die in Paris gebürtige Michèle Schmidt lebt seit 1971 in Deutschland. Sie wohnt in Grünsfeld und ist seit fast dreißig Jahren Mitglied des Kunstvereins Tauberbischofsheim. Nach zahlreichen Kursen und Arbeiten in verschiedenen Techniken wie Aquarell und Pastell hat sie ihre Lieblingstechnik entdeckt: die Ölmalerei. Ihre künstlerische Neigung geht hauptsächlich zur großformatigen impressionistischen Landschaftsmalerei. In der kleinen Ausstellung in der Stern-Apotheke findet der Betrachter nun eine Auswahl ihres zweiten thematischen Schwerpunkts: dem Portrait. Die Kunst bei der Portraitmalerei ist nicht einfach nur einen Menschen zu zeichnen,

sondern die Intimität und Lebendigkeit eines Menschen einzufangen und festzuhalten. Der Künstler muss imstande sein, sich in sein Gegenüber einzufühlen, um dessen Regungen oder Emotionen erfassen und in der Abbildung festhalten zu können.

Das regelmäßige gemeinsame Malen im KunstWerk, dem Atelier des Kunstvereins, ist für sie eine schöne Pflicht. „Die Treffen mit Gleichgesinnten sind für mich kreative Entspannung und dienen dem Gedankenaustausch unter Kollegen“, so die Künstlerin.



## Benefiz-Kurzfilmabend am 17. März im Filmtheater Badischer Hof



Der Inner Wheel Club Tauberfranken veranstaltet zugunsten des Netzwerks Familie einen Kurzfilmabend mit Filmen wie LILA, AVE MARIA, THE COUPLE u.v.m.

Freitag, 17. März, Einlass ab 18.30 Uhr, Filmbeginn 19.30 Uhr.

Diese Kurzfilme erzählen bewegende, manchmal erstaunliche Geschichten, verblüffen und lenken unseren Blick auf existenzielle und soziale Themen.

Eintritt: 12 € inkl. Fingerfood  
Vorverkauf bei Messler Mode

## Comedy: Bembers, „Rock and Roll Jesus“, Montag, 24. April, um 20 Uhr

Bembers, die Lichtgestalt der deutschen Hardcore-Comedy aus Nürnberg, gastiert erstmals beim Kunstverein Tauberbischofsheim im Engelsaal in der Blumenstr. 5 (hinter dem Rathaus) und präsentiert dort in breitem Fränkisch sein neues Programm „Rock and Roll Jesus“ am Montag, 24. April um 20 Uhr.

Er ist für uns aufgestanden! Es war kurz nach sechs Uhr morgens – seine Katze ließ ihn nicht schlafen, bis er merkte, dass er gar keine Katze hat, sondern einen Kater. Scheißegal, Bembers öffnet die Tür und es ward Licht. Kein Wunder, denn im Kühlschrank stand noch ein Helles.

Der erste Schluck aus dem heiligen Konter-Kral brachte ihm schließlich die Erleuchtung und wie aus heiterem Himmel entstand sein Bühnenprogramm „ROCK AND ROLL JESUS“, bis Bembers ist der superharte Super-Hirte im schwarzen Schafspelz. Das neue Programm ist übrigens neuer als das Neue Testament, aber inhaltlich mit ähnlich wirrem Zeug gespickt. Er verzichtet allerdings auf diverse Wunder-



Foto: ott-photographics

heilungen und auch die berühmte „Walk-on-Water-Nummer“ wird diesmal bewusst in den Hintergrund gedrängt, um den wirklich abgefahrenen Geschichten über ein angebliches Leben vor dem Tod mehr Ernsthaftigkeit zu verleihen. Die verbale Speisung der Jünger und Älter und anderer entspannter Alltagsgruppen mit einem Hang zu überirdisch surrealen Humorwelten kann also beginnen.

Geteilter Laib – ist halber Laib – darum lassen die Bemberisten zu ihm kommen!

Karten im Vorverkauf gibt es in Tauberbischofsheim bei Metzgerei-Partyservice Engelhard, Bahnhofstr. 9, (Tel. 09341/2218) und im Salon Baumann, Frankenpassage (Tel. 09341-2551). Reservierungen sind dort telefonisch ab Dienstag oder per Email (kvtbb@gmx.de) möglich.

## „Hungern war gestern – Warum Gesundheit so viel wichtiger ist als Schönheit“



Foto: Ralph Geiling

Das ehemalige Topmodel Kera Rachel Cook kommt am Mittwoch, 29. März um 19 Uhr in die Mensa des Matthias-Grünwald-Gymnasiums und berichtet von ihren Erfahrungen in der Modeindustrie, von dem sozialen Druck durch die Medien, ihrem Weg in die Essstörung und der anschließenden langjährigen Genesung. Über 2 Millionen Zuschauer verfolgen wöchentlich die aktuell zwölfte Staffel

von Germany's next Topmodel. Damit ist die Sendung von Heidi Klum seit über 10 Jahren nicht nur Quotenspitzenreiter, sondern auch Maßstab und Richtwert für das Schönheitsideal vieler Jugendlicher.

Der mediale Einfluss auf das Schönheitsideal spiegelt sich in der Selbstwahrnehmung von Jugendlichen: Jedes zweite 15-jährige Mädchen und jeder dritte Junge findet sich laut einer Studie der WHO zu dick; die Zahl der Klinikaufenthalte auf Grund von Bulimie und Magersucht ist in den vergangenen zehn Jahren kontinuierlich gestiegen und die Zahl der Todesfälle aufgrund von Essstörungen hat sich mehr als verdoppelt.

Als Teilnehmerin der Sendung „Germany's next Topmodel“ kennt Kera Rachel Cook die Modeindustrie und den Zwang, schlank sein zu müssen, aus eigener Erfahrung. Sie konnte sich nach zwei Klinikaufhalten und einer langjährigen Genesung schließlich aus der Essstörung befreien und hat es sich seither zur Aufgabe gemacht, von ihren Erfahrungen zu berichten und vor allem deutlich zu machen, „warum Gesundheit so viel wichtiger ist als Schönheit“.

Schulleitung, Elternbeirat und Verein der Freunde des MGG laden alle interessierten Jugendlichen und Erwachsene zu diesem Vortrag mit anschließender Diskussion ein. Der Eintritt ist frei.

## Meinungsbefragung der Mediothek

Ihre Meinung ist gefragt!

Die Städtische Mediothek Tauberbischofsheim führt bis Samstag, 15. April eine Besucherbefragung durch. Sowohl vor Ort als auch über die Internetpräsenz der Stadt Tauberbischofsheim haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, ihre Meinung zu äußern.

Durch die Rückmeldungen erhofft sich die Städtische Mediothek ein differenziertes Meinungsbild der Bevölkerung zur Wahrnehmung der Mediothek und ihrer Dienstleistungen sowie Anregungen und Vorschläge. Aufgrund der zunehmenden Medienvielfalt und der veränderten Mediennutzung sind zudem digitale Angebote wie E-Books, E-Paper oder Online-Nachschlagewerke sowie die Benutzung eines (freien) W-LAN-Zugangs für die Besucherinnen und Besucher Teil der Umfrage.

Die Städtische Mediothek beteiligt sich mit der Besucherbefragung an einem Angebot der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Stuttgart. Insgesamt nehmen 49 Bibliotheken im Regierungsbezirk an dem Projekt teil.

Die Umfrage ist zu finden unter <http://www.bibliothek-besucherumfrage.de/> Tauberbischofsheim.

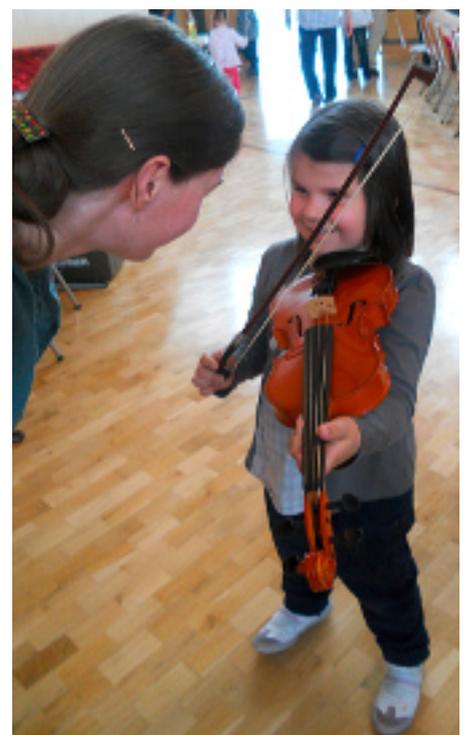
## Die Musikschule lädt am 2. April ein zu ihrem Tag der offenen Tür

Einfach mal reinschnuppern ist die Devise am „Tag der offenen Tür“ in der Stadthalle. Hier können interessierte Eltern und Kinder das Musikschulleben aus der Nähe betrachten, sich über das große Lehrangebot und die Riesenauswahl an möglichen Instrumenten erkundigen. Im Schnupperunterricht kann selbst ausprobiert werden, wie eine Geige, ein Bass, die Trompete, ein Saxofon oder eines der vielen anderen Instrumente funktioniert, wie es sich anfühlt und erste selbstgemachte Töne klingen.

Die Wahl des „richtigen“ Instruments ist nicht leicht. Die Mitarbeiter und Lehrkräfte der Musikschule Tauberbischofsheim stehen mit Rat und viel Erfahrung bereit, um

Kindern und Eltern beim Start in ein musikalisches Leben zu helfen. Informationen werden geboten über Eltern-Kindgruppen, Elementarunterricht, das Instrumentenkarussell und den individuellen Instrumentalunterricht, über Streicher- und Bläserklassen an Tauberbischofsheimer Schulen, die Vielzahl an Unterrichtsstandorten oder die Ensembles. Ob Klassik, Jazz, Rock, Pop, Instrumental oder Gesang, das große Angebot lässt keine Wünsche offen.

Natürlich steht am „Tag der offenen Tür“ auch viel Unterhaltendes auf dem Programm. In einem kleinen Konzert und Aufführungen der Musikalischen Früherziehung zeigen Kinder und Lehrer, wie viel Spaß und Freude Musikmachen bereitet. Für eine kleine leibliche Stärkung durch den Elternbeirat ist auch gesorgt. Beginn ist um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei.



## Ein König zu viel

Für alle Vorschulkinder der Grundschule am Schloss mit ihren Erzieherinnen und für die Vorklasse gastierte die Badische Landesbühne in der Turnhalle der Schule.

Ermöglicht wurde dies durch die Einrichtung der Klassenzimmertheaterstücke der Badischen Landesbühne mit ihrer umfassenden Betreuung und tollen Arbeit und vor allem durch unseren Tauberbischofsheimer Rotary Club der dankenswerterweise für „unsere Kinder“ vor Ort dies wieder ganz selbstverständlich und unkompliziert gesponsert hat.

Zur Vorbereitung der Kinder auf die Vorführung war schon am vergangenen Freitag die Theaterpädagogin der Badischen Landesbühne im Dachgeschoss der Grundschule einen Vormittag lang zu Gange: Wie bewegt sich ein König? Was könnte er dabei haben? Wir nehmen den anderen durch Blicke genau wahr. Was macht eine Insel aus? Wellen, Vögel nachmachen, in einer Gruppe auf Sicht-Kommando synchron oder versetzt agieren – die Kinder der verschiedenen Kindergärten und der Vorklasse konnten die Arbeit der Schauspieler und die Stimmung des Stücks intensiv erfahren. Diese gelungene Vorbereitung erleichterte den Kindern den Zugang zum Stück und auch die Ausdauer beim Zusehen. Zudem war dies ein Berührungspunkt mit der zukünftigen Schule und für Erzie-

herinnen und Kooperationslehrkräfte eine freudvolle Möglichkeit, den Kindern das Hineinwachsen in die Rolle eines zukünftigen Schulkindes zu erleichtern.

Am Mittwoch nun kam die Badische Landesbühne selbst mit ihrem Klassenzimmertheaterstück von Gertrud Pigor in die Turnhalle der Grundschule: Eine einsame Insel mit zwei Königen?! Wer gibt da den Untertan, damit der andere ordentlich regieren kann? Da sind Probleme vorprogrammiert. Selbst in diversen Wettkämpfen lässt sich der wahre Inselkönig nicht ermitteln. Also rangeln die beiden heftig weiter bis ihnen beinahe die sprichwörtlichen Zacken aus der Krone brechen.

Frederik Kienle und Markus Wilharm zogen als begeisternde, enthusiastische Schauspieler die Kooperationskinder der Schule aus den Kindergärten St. Martin, St. Lioba,

St. Elisabeth, dem Waldkindergarten und der evang. Kindertagesstätte, sowie die Vorklasse der Schule vom ersten Moment an in den Bann. Unter intensivem Mitleben und viel befreitem Lachen erkannten die Kinder den Streit und die Zankereien über sture Bestimmer und andere Dickköpfe als große Spiegelgefechte. Einhellige Meinung aller Beteiligten: Ein tolles Theater!

Das gemeinsame Erleben in dem Bewusstsein „Wir alle werden nächstes Jahr gemeinsam hier in die Schule kommen“ war ein weiterer kleiner Schritt zum einfachen und gelingenden Übergang für jedes Kind.

Das Ende des Stücks „Zwei Inselkönige sind möglich und machen das Leben des jeweils anderen bunter und reicher“ brachte da auch einen feinen sozialen Aspekt mit dazu.



## Schmerzliche Heimat

Semiya Simsek/Peter Schwarz

Die Badische Landesbühne zeigt am Montag, 27. März um 19.30 Uhr in der Stadthalle in Tauberbischofsheim Schmerzliche Heimat von Semiya Simsek und Peter Schwarz in einer Inszenierung von Carsten Ramm.

Der Blumengroßhändler Enver Simsek war das erste Opfer der Terrorzelle NSU. Am 9. September 2000 wurde er in der Nähe von Nürnberg durch neun Schüsse im Mercedes-Transporter neben seinem Blumenstand ermordet. Von den Behörden wurde eine rechtsextremistische Tat nicht in Betracht gezogen. Stattdessen wurde die Familie Simsek mit Verdächtigungen, Beschuldigungen und unzähligen Verhören konfrontiert: Enver Simsek habe Rauschgifthandel betrieben, es sei ein Mafiamord, der Täter käme aus dem Familienumfeld. Erst elf Jahre später kam die Wahrheit ans Licht.

Enver Simseks Tochter Semiya Simsek verfasste zusammen mit dem Journalisten

Peter Schwarz Schmerzliche Heimat und verarbeitet darin die Erfahrungen ihrer unter Generalverdacht stehenden Familie. Ihr Buch, das die Badische Landesbühne in einer Bühnenausführung von Christian Scholze zeigt, ist ein bewegender Bericht über einen der größten politischen Skandale der neueren deutschen Geschichte.

Mit Kathrin Berg, Evelyn Nagel; Cornelius Danneberg, Ulrich Hartmann, Inszenierung: Carsten Ramm, Bühnenbild: Tilo Schwarz, Kostüme: Kerstin Oelker, Musik: Ulrich Hartmann

Kartenvorverkauf: Schwarz auf Weiss Buchhandel, Telefon: 09341/7768

E-Mail: [schwarzaufweiss@tauberbuch.de](mailto:schwarzaufweiss@tauberbuch.de)



## Gastfamilie für Praktikanten aus Vitry-le-François gesucht

Vom 23. April bis 20. Mai werden zwei Schüler, die am Lycée Technique Professionnel von Vitry-le-François ein Fachabitur in der Metallverarbeitung vorbereiten, ein Praktikum bei verschiedenen Unternehmen in Tauberbischofsheim absolvieren.

Die Stadtverwaltung und das Partnerschaftskomitee suchen für diese Schüler Gastfamilien. Gerne können auch beide Schüler in einer Familie aufgenommen werden. Die Familien erhalten eine Aufwandsentschädigung.

Weitere Informationen erteilt Ihnen Marguerite Sigwalt-Fischer vom Partnerschaftskomitee, Tel. 09341/5937 oder 0157/57254749, E-Mail: [marg.sigwalt@yahoo.de](mailto:marg.sigwalt@yahoo.de)

## Einkaufserlebnis für die ganze Familie am 26. März

Am 26. März findet in Tauberbischofsheim wieder der traditionelle Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag statt. Im Herzen der Altstadt bieten zahlreiche Händler ab 11 Uhr auf dem Krämermarkt ihre Waren feil.

Das bunte Angebot reicht von Oster- und Frühlingsdekoration über handgefertigte Insekten- und Vogelhäuser, Selbstgefertigtes bis hin zu Gewürzen, fränkischen Identitätsprodukten und Bekleidung. Aber auch Genießer kommen direkt vor

Ort auf ihre Kosten: So gibt es auf dem Marktplatz herzhaft Leckereien wie Thüringer Bratwurst oder belgische Waffeln.

Ab 11 Uhr lädt auf dem Wörtplatz auch wieder der beliebte Flohmarkt zum ausgiebigen Flanieren und Stöbern ein. Nicht nur Nostalgiker und Buchliebhaber kommen hier auf ihre Kosten.

Die Einzelhändler öffnen ihre Geschäfte von 13 bis 18 Uhr und haben extra zum Frühlingsmarkt viele Schnäppchen und Aktionen vorbereitet. Der entspannte

Bummel am verkaufsoffenen Sonntag bietet eine gute Gelegenheit, sich vom vielfältigen Warenangebot der Kreisstadt zu überzeugen.

Da der Marktplatz und der Wörtplatz am verkaufsoffenen Sonntag mit Ständen belegt sind, bittet die Stadtverwaltung alle PKW-Besitzer, diese bis spätestens Samstag, 25. März, 18 Uhr, freizugeben. Zentrumsnahe, kostenlose Parkplätze gibt es auf der Vitryallee und in den Parkgaragen Ringstraße und Schlossplatz.



Fotos: Archiv/Stadt Tauberbischofsheim

## ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 5. April

**Tauberbischofsheim  
aktuell**

ist am Dienstag,  
28. März 2017, 17.00 Uhr.

## Aktion „Picobello“ war wieder erfolgreich

„Das macht ja total Spaß!“ stellten die Drittklässler der Grundschule am Schloss am Freitag fest, als sie im Rahmen der „Picobello“-Aktion den Badgarten von Müll befreiten. Der Fund einer Bierflasche oder einer DVD-Hülle wurde da triumphal gefeiert.

Das Resultat der gesamten Aktion, die während der vergangenen Woche stattfand, waren insgesamt etwa 7 bis 8 Kubik Müll, darunter auch Auto- und Traktorrei-

fen. Unter großer Beteiligung hatten sich fleißige Helferinnen und Helfer, darunter Schülerinnen und Schüler sowie zahlreiche Vereine, am städtischen Frühjahrsputz beteiligt. Auch in den Stadtteilen fand die Aktion großen Anklang.

Ausgerüstet mit Müllsäcken und Zangen befreiten die Helfer vor allem am Samstag Tauberbischofsheim von Abfällen. An-

schließend gab es zur Belohnung die traditionelle Stärkung der Sparkasse.

Bürgermeister Wolfgang Vockel freute sich über die rege Teilnahme: „Herzlichen Dank richte ich an alle Helferinnen und Helfer, die sich erneut beteiligt haben, aber auch an das Sponsoring der Sparkasse Tauberfranken, der Distelhäuser Brauerei, McDonald's, OBI, der AWMT, Paneria Weber und Edeka“.



## Nicht versinken – Strampeln! Das Last-Minute-Deutsch-Abi-Pauk-Programm

### Liebe Abiturienten und Abiturientinnen,

was ist wohl euer größter Fehler in Blick auf das kommende Abitur?? Die Antwort kennt ihr, - ihr fangt zu spät an, kommt in Stress und verfallt in Panik! Verzweiflung schleicht sich ein – statt Sicherheit und Selbstvertrauen.

Genau das war 2015 bei meinen angehenden Abiturienten in Blick auf das Deutsch-Abitur kein Millimeter anders.

alle FT-YouTube-Sendungen, Kopiervorlagen, Lernkärtchen, Hausarbeiten und Seitenangaben im Deutsch-Abi-Trainer (Bange-Verlag), auch dieser Abi-Trainer ist ein Gemeinschaftsprodukt mit der FT-Abi-Plattform.

Da ihr kurz vor dem Deutsch-Abi meist panisch seid, sind die Links in der Reihenfolge des Übersichtsplan angeordnet, innerhalb von Sekunden findet ihr alles, was ihr sucht, und braucht es nur anzuklicken, dann könnt ihr es ansehen, ausdrucken

Prüfung auch die entsprechenden Zitate schnell zu finden.

2017 gibt es einen neuen Service: die Couch-Tipps. Innerhalb von zwanzig Minuten wird zu jeder Aufsatzart das Wichtigste kurz, knapp, klar dargestellt, also zum „Reinziehen“ vor der Prüfung. Die Links zu diesen FT-YouTube-Sendungen finden sich auch beim Deutsch-Abi-Pauk-Programm.

Mehr konnte ich damals für meine Schüler nicht tun, mehr kann ich für euch auch nicht tun. Ergreift die Chance dieses lernpsychologischen Ansatzes, bei dem ihr den Überblick nicht verliert, eigene Schwerpunkte setzt, die Wiederholungsphasen selbst bestimmt und am Ende wisst, ihr seid gut vorbereitet!

Zielgenaue Vorbereitungen und ein entsprechend gutes Deutsch-Abitur!

Euer  
Klaus Schenck



Zusammen mit der FT-Abi-Plattform entwickelten wir das Last-Minute-Deutsch-Abi-Pauk-Programm. Der Ansatz ist lernpsychologisch durchdacht und stressmindernd, da man immer sieht, was man geschafft hat, sichtbar seinen Plan selbständig ändern kann, ohne den Überblick zu verlieren.

Dieser Plan, den ich rate auszudrucken, findet sich auf meiner Deutsch-Homepage, - konkret: [www.KlausSchenck.de](http://www.KlausSchenck.de) anklicken, auf „Deutsch“ gehen und schon hat man nicht nur den Überblicksplan, sondern

und Sendungen abspeichern, um sie im Bett kurz vor dem Schlafen nochmals anzuhören, das Bild von uns Sprechern spielt dabei keine Rolle.

Und dann gibt es noch Zitatspiele zu „Homo faber“ (Frisch) und „Agnes“ (Stamm), also zur Pflichtlektüre. In der ersten Spalte findet ihr angefangene Zitate, die ihr vollenden müsst. Die Lösungen finden sich in der zweiten Spalte mit Seitenangabe und Zeilenangabe. Das verschafft Inhaltssicherheit und ermöglicht nach mehrfachem Training, während der



Nicht versinken! Strampeln!!

Last-Minute-  
Deutsch-Abi-  
Pauk-Programm



#### Neues auf der Deutsch-Homepage

Geballtes Oberstufen-Material / Neue Präzisionssteppis Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Trainer 2017

[www.klaus-schenck.de](http://www.klaus-schenck.de)

#### Neue Sendungen bei YouTube:

Rekontergebnis: über eine halbe Million Klicks ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen

[www.youtube.com/financials](http://www.youtube.com/financials)

#### Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Tesdorpf-Schulheim Klaus Schenck, Debra Eger

[www.schuelerzeitung-stb.de](http://www.schuelerzeitung-stb.de)

## Dienstadt

### BC Dienstadt

Die Generalversammlung des BC Dienstadt findet am Samstag, den 18. März um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Wünsche und Anträge sind schriftlich bis drei Tage vor der Sitzung an einen der Vorsitzenden zu richten. Hierzu sind alle Mitglieder, der Ortschaftsrat sowie die Vorsitzenden der örtlichen Vereine herzlich eingeladen.

### Ortschaftsrat

Das nächste Treffen mit den Vorsitzenden der örtlichen Vereine findet am Donnerstag, den 23. März, wie vereinbart im Feuerwehrgerätehaus statt. Hierbei werden die anstehenden Aktivitäten und Termine gemeinsam besprochen. Beginn ist um 19.30 Uhr. Hierzu lädt der Ortschaftsrat herzlich ein.

### Gesangverein

Der Gesangverein "Frohsinn Dienstadt" lädt wieder zum gemeinsamen Singen ein. Wir treffen uns am Donnerstag, den 30. März um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Hierzu ist jeder, der Freude am Singen hat, herzlich eingeladen.

## Distelhausen

### Littering

Dieser Begriff bezeichnet das Wegwerfen von Abfällen auf Straßen, Wegen, Plätzen und in der freien Natur. Abfälle im Wesentlichen aus dem täglichen Bedarf. Wild entsorgte Gegenstände und pflanzliche Abfälle, eigentlich ein sozial unerwünschtes Verhalten.

Das unerlaubte Entsorgen von Laminat-Fußboden aus einer Gebäudesanierung im Bereich des Feldweges parallel zur Kreisstraße in Richtung Grünsfeld ist wieder Anlass, über dieses Thema zu schreiben.

Warum dieses Verhalten? Die Gründe für Verschmutzung unserer gemeinsamen Umwelt liegen eventuell im achtlosen Verhalten, ungenügender Verantwortung, schlichtes Unwissen oder gar Provokation. Es gibt leider immer wieder gewisse Brennpunkte. Es wird hingenommen, dass Mitmenschen kommen und den „wildem Müll“ wieder einsammeln.

Littering ist kein Kavaliersdelikt sondern kann weitreichende negative Folgen ha-

ben. Ökologisch betrachtet verunstalten "wild" geworfene Abfälle die Landschaft und gefährden Tiere.

Ahnden, aufklären und aufräumen sind die drei As für eine Kampagne gegen gedankenloses Verhalten. Mit sozialer Kontrolle können alle mithelfen, den Verursachern die Verantwortung zurückzugeben.

Für eine saubere Landschaft und ein angenehmes Umfeld!

*Lothar Lauer, Ortsvorsteher*

### Sportverein

Am Mittwoch, 15. März, findet um 19.30 Uhr eine öffentliche Vorstandssitzung statt. Hierzu sind alle Mitglieder und andere Interessierte eingeladen, um mit der Vorstandschaft aktuelle Themen und Vorschläge im und um den Verein zu diskutieren. Der Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

### Sonntagskaffee im Markusheim mit Filmvorführung

Die Ministranten und der Kirchenbaufrönderverein St. Markus laden am kommenden Sonntag, 19. März, ab 14 Uhr zu Kaffee und Kuchen in das Markusheim ein. Ab 15 Uhr werden Filme aus unserer Heimat gezeigt. Die Filme versetzen viele Jahre zurück und zeigen den Besuchern, wie die Menschen damals gelebt, gearbeitet aber auch gefeiert haben. Filme wie z. B. Distelhäuser Wolfgangtritt von 1951, ein Sängerfest mit Fahnenweihe von 1952 in Dittigheim oder ein Tauberhochwasser von 1951 in Tauberbischofsheim werden gezeigt. Der unterhaltsame Nachmittag wird mit Gitarrenmusik und Gesang begleitet. Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

### Ortschaftsrat tagt

Am Montag, 27. März, findet um 20 Uhr im Sitzungssaal im ehemaligen Rathaus in Distelhausen eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

### Eine schöne Aktion der Distelhäuser Ministranten

Die Distelhäuser Ministranten möchten auch in diesem Jahr wieder an Palmsonntag Palmkreuze verkaufen. Hierzu werden noch Palmkätzchen und Buchschnitt bzw. Thujazweige benötigt. Wer Zwei-

ge abzugeben hat, bitte unter Telefon 897929 melden. Jetzt schon vielen Dank für die Unterstützung.

### Schmücken des Dorfbrunnens

Es ist eine wunderschöne Tradition, den Dorfbrunnen zu Ostern besonders zu gestalten. Auch in diesem Jahr sind wieder Ehrenamtliche aktiv, um den Dorfbrunnen rechtzeitig vor Ostern zu schmücken. Die Aktion ist für Freitag, 7. April, geplant.

Für die Dekoration wird dringend Heckenchnitt aus Buchs, Thuja oder Eibe benötigt. Die Distelhäuser werden gebeten, diese ehrenamtliche Initiative mit dem nächsten Heckenchnitt zu unterstützen. Das Überlassen von Heckenchnitt kann unter Tel. 7362 mitgeteilt werden. Für die Mithilfe jetzt schon vielen Dank.

## Dittigheim

### Jahreshauptversammlung Club 90

Die Jahreshauptversammlung des Club 90 e. V. Dittigheim findet am Freitag, den 17. März, um 20 Uhr im Vereinsraum statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Nach der Versammlung folgt wie immer ein gemütliches Beisammensein.

### Frauengemeinschaft

Am Freitag, 31. März macht die Frauengemeinschaft einen Halbtages-Ausflug mit dem Bus nach Haibach in den Modemarkt Adler. Nach der Modenschau mit Kaffeepause ist noch Zeit zum Einkauf. Danach geht die Fahrt weiter nach Bessenbach in den Waldmichelbacher Hof. Nach einer Hofführung und Schnaps/Likörprobe wird dort das Abendessen eingenommen. Abfahrt ist um 12.15 Uhr auf dem Marktplatz und die Rückkehr wird gegen 21 Uhr sein. Anmeldungen nehmen Diane Hammerich Tel. 09341/7941 und Burghilde Kettner Tel. 09341/4402 entgegen.

### Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei

Die Bücherei Dittigheim ist wieder am Donnerstag, den 16. März und 30. März von 18.30 bis 20 Uhr und am Dienstag, den 21. März und 4. April von 16 bis 17.15 Uhr geöffnet.

Die nächste Vorleserunde ist am 21. März ab 16.30 Uhr.

## Schaschlik-Abend

Der TVD lädt am Freitag, 31. März, ab 19 Uhr zu einem deftigen Schaschlik-Abend ein.

Aus organisatorischen Gründen bitte um Voranmeldung bis 24. März bei Marina Progl, Tel. 8954595.

## Frauentreff

Am Freitag, 17. März werden erstmalig die preisgekrönten Kurzfilme "Augenblicke" im Badischen Hof Tauberbischofsheim gezeigt.

Unterhaltsam und besinnlich, liebenswürdig und gelegentlich ein bisschen böse: Kurzfilme dauern nur wenige Augenblicke. Und doch erzählen sie bewegende, manchmal erstaunliche Geschichten, stellen unbequeme Fragen, verblüffen unsere Wahrnehmung – und lenken unseren Blick auf existenzielle und soziale Themen. Der Kartenvorverkauf startet ab 1. März in Tauberbischofsheim bei „Damenmode Miss M. Der Erlös kommt dem Netzwerk Familie für ein Flüchtlingsprojekt zugute. Veranstalter sind: die KreisAG der kath. Bildungswerke, der Inner Wheel Club Tauberfranken und das Filmtheater Badischer Hof. Zur Einstimmung treffen wir uns um 18.30 Uhr im Badischen Hof.

## Biotop Dittigheim

Aufgrund der ansässigen Biberfamilie mit Nachwuchs und der damit verbundenen Aufzucht wird darum gebeten, den Bereich um das Biotop mit Tauberufer zwischen 19 und 6 Uhr zu meiden.

## Dittwar

### Jahreshauptversammlung des TSV Dittwar

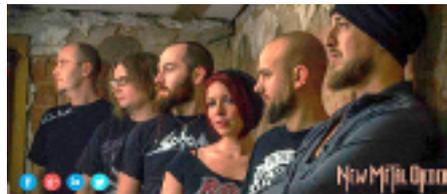
Am Samstag, den 18. März, findet um 20 Uhr im Muckbachstüble die Jahreshauptversammlung des TSV Dittwar statt.

Auf der Tagesordnung stehen die einzelnen Tätigkeitsberichte sowie Neuwahlen. Der Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder findet am Sonntag, den 19. März, um 10.30 Uhr statt. Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen.

### POGO für TOGO

Am Samstag, 25. März, ab 20 Uhr ist wieder der POGO für TOGO in der Laurentiushalle Dittwar. Es präsentieren sich dieses Mal die Metal-Live-Bands „J.B. UHL“, „NEW METAL ORDER“ und „BLACK THEORY“.

Spenden und Ertrag werden für ein weiteres Schulprojekt in Togo verwendet. [www.food-drinks-fun.info](http://www.food-drinks-fun.info)



### Termine Frauenfußball

**Samstag, 18. März, 17 Uhr**

SG Mückenloch/ Neckargemünd – SG Dittwar/ Tauberbischofsheim

**Sonntag, 27. März, 13 Uhr in Dittwar**

SG Dittwar/ Tauberbischofsheim – TSG HD-Rohrbach

**Sonntag, 2. April, 14 Uhr**

FC Sportfr. Dossenheim – SG Dittwar/ Tauberbischofsheim

### Vielen Dank an alle Teilnehmer der Aktion Picobello!



## Hochhausen

### Frühlingskonzert mit Gästen

Die Musikkapelle Hochhausen veranstaltet am Samstag, 25. März, um 20 Uhr ein Frühlingskonzert im Konradsaal. Als musikalischer Gast hat sich „Harmonic Factory“, eine Musikgruppe aus Theilheim bei Würzburg, angesagt. Beide Kapellen stehen unter der musikalischen Leitung von Dirigent Bernd Eckert. Den ersten Teil des Konzerts bestreiten die Gäste aus Theilheim, den zweiten Konzertteil die Hochhäuser Musiker, bevor dann noch gemeinsam musiziert werden wird. Das Programm verspricht interessant und abwechslungsreich zu werden. Akkordeonklänge der Theilheimer Musiker und Blasmusik der Hochhäuser Kapelle mit Stücken wie z. B. der Marsch „Jubelklänge“ oder das Posaunensolo „Bayrische Polka“ werden für beste Unterhaltung sorgen. Alle Einwohner und Freunde volkstüm-

licher und moderner Blasmusik aus nah und fern sind herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Saalöffnung ist um 19 Uhr.

### OGV- Hauptversammlung

Der Verein für Obst- und Gartenbau, Landschafts- und Heimatpflege Hochhausen e. V. führt am Freitag, 17. März, im Grünauer Hof seine Jahreshauptversammlung durch. Beginn ist um 19.30 Uhr. Neben den üblichen Regularien findet die Neuwahl des Schriftführers statt. Anträge an die Versammlung müssen zwei Wochen vor dem Versammlungstermin in Schriftform bei einem der Vorstandsmitglieder eingereicht worden sein.

### Versammlung der Pfarrgemeinde

Die katholische Pfarrgemeinde lädt am Mittwoch, 29. März, um 19.30 Uhr (nach dem Gottesdienst) in den Konradsaal zu einer Gemeindeversammlung ein. Die Pfarrgemeinderäte werden über ihre Mitarbeit im Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Tauberbischofsheim und den Ausschüssen berichten. Außerdem informieren Mitglieder von ihren unterschiedlichen Tätigkeiten in der Gemeinde. Alle Mitglieder der katholischen Pfarrgemeinde Hochhausen und Gäste sind herzlich willkommen.

### Jahreshauptversammlung der FG

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt die FG Hochhäuser Groasmücke e. V. alle Mitglieder und interessierte Freunde des Vereins am Samstag, 8. April, um 19.30 Uhr in das Hofhaus ein. Anträge sind bis zum 3. April an einen der drei Vorsitzenden zu richten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Vorstand freut sich über rege Teilnahme.

### Vielen Dank an die Helferinnen und Helfer der Picobello-Aktion

Insgesamt waren 20 Bürgerinnen und Bürger aus Hochhausen an der Picobello-Aktion beteiligt.



## Impfingen

### Der Dschungel lebt

Auch in diesem Jahr öffnet sich wieder der Theatervorhang in der Turnhalle in Impfingen. Am Samstag, 25. und Sonntag, 26. März zeigt der Verein „Theater für Kinder-Förderverein für Kindergarten und Grundschule Impfingen“ das Stück „Wie der Leopard zu seinen Flecken kam“.

Dieses Mal entführt die Geschichte die Zuschauer in die warme, sandfarbene Steppe. Dort leben Zebra, Antilope, Giraffe und das Warzenschwein friedlich und fröhlich nebeneinander. Nur ab und zu werden die Tiere vom frechen Leopard und dessen Freund, dem Menschenjungen Sam, geärgert und erschreckt. Die vier Freunde haben es irgendwann satt andauernd erschreckt zu werden und suchen sich einen neuen ruhigen und paradiesischen Platz. Doch als sie dort erwachen ändert sich etwas Grundlegendes und nichts scheint, wie es vorher war. Was es ist, erfahren alle großen und kleinen Zuschauer ab drei Jahren bei dem Theaterstück „Wie der Leopard zu seinen Flecken kam“, das der Theaterverein für Kinder in diesem Jahr auf die Bühne bringt. „Vorhang auf“ heißt es jeweils um 13.30 und 16.30 Uhr in der Turnhalle Impfingen.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung „Schwarz auf Weiß“, bei der „Franken Apotheke“ in Tauberbischofsheim sowie beim Friseursalon „Catsy Schnibbelstube“ in Impfingen.

*Foto: Theaterverein*



### Krabbelgruppe

Jeweils um 10 Uhr im Pfarrheim:  
20. März, 3. April und 24. April

### Jahreshauptversammlung der DLRG Impfingen e. V.

Samstag, den 18. März, um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

### Frühschicht in der Fastenzeit

Für alle, die in Gemeinschaft und mit Gott in den Tag starten wollen, findet am Dienstag, 21. März um 6 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus eine Frühschicht zum Thema "Vater – Sohn – Heiliger Geist" statt. Anschließend Gelegenheit zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim.

### Impfingener Theaterverein

Geplante Aufführungen für das Wochenende vom 24. bis 26. März.

### Vortrag 100 Jahre Frauengemeinschaft Impfingen

Am Montag den 27. März um 19 Uhr im Pfarrheim Impfingen wird Franziska Speck in einer Präsentation in Wort und Bild über: "100 Jahre - Vom Mütterverein zur Frauengemeinschaft Impfingen" berichten. Es werden beim Vortrag auch historische Bilder von Impfingen und zeitgeschichtliche Aspekte der Kriegsjahre 1914 bis 1918, der Zwischenkriegszeit und der Nachkriegszeit zur Sprache kommen. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zum Gedankenaustausch. Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Männer und Frauen recht herzlich eingeladen.

### TSG Impfingen

Die diesjährige Generalversammlung der TSG Impfingen findet am Freitag, den 31. März um 20 Uhr im Sportheim statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen. Anträge sind in schriftlicher Form eine Woche vorher bei Vorstandsmitglied Otto Holch einzureichen.

TSG II – SG Schweigern/Windischbuch II  
**Sonntag 19. März, 13.15 Uhr**

TSG – SG Dittwar/Heckfeld  
**Sonntag 19. März, 15 Uhr**

TSV Gerchsheim II -TSG II  
**Sonntag 26. März, 13.15 Uhr**

TSV Bobstadt/Assamstadt III - TSG  
**Sonntag 26. März, 15 Uhr**

**Hähnchentag im Sportheim**  
24. März

## Abfuhrtermine für die gelben Säcke und das Altpapier

Die gelben Säcke und das Altpapier werden im April in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

**Montag, 3. April:** Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

**Dienstag, 4. April:** Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

**Freitag, 7. April:** Distelhausen



## Impressum



### Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim,  
vertreten durch den Bgm. Wolfgang Vockel  
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim  
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89  
Internet: www.tauberbischofsheim.de  
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

### Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH  
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,  
Telefon 093 41 / 83-0

### Verantwortlich für Anzeigen:

Peter Hellerbrand

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste  
Nr. 5 vom 01.01.2017 gültig.

### Druck:

StieberDruck GmbH, Tauberstr. 35-41,  
97922 Lauda-Königshofen

### Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

### Redaktionsschluss:

Dienstag, 28. März 2017

### Redaktionsschluss

#### Ortschaften:

Dienstag, 28. März 2017 bei den Ortsvorstehern  
(bzw. örtlichen Redaktionen!)

### Redaktionsschluss

#### Veranstaltungskalender Mai 2017:

Sonntag, 10. April 2017

E-Mail: helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de

## KREISSTADT TAUBERBISCHOFSHAIM

# TBB



### Satzung der Jagdgenossenschaft Tauberbischofsheim vom 14.02.2017

Aufgrund von § 15 Abs. 4 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz vom 25. November 2014 (GBl. S. 550) sowie § 1 der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (DVO JWMG) vom 02.04.2015 (GBl. S. 202) hat die Versammlung der Jagdgenossenschaft Tauberbischofsheim am 14.02.2017 folgende Neufassung der

#### Satzung

beschlossen:

##### § 1 Name und Sitz

Die Jagdgenossenschaft führt den Namen „Jagdgenossenschaft Tauberbischofsheim“ und hat ihren Sitz in Tauberbischofsheim.

##### § 2 Hinweis zur Verwendung weiblicher und männlicher Formulierungen

Um die Lesbarkeit der Satzung zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form soll deshalb explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

##### § 3 Mitgliedschaft

1. Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke.
2. Die Mitgliedschaft zur Jagdgenossenschaft endet mit dem Verlust des Grundstückseigentums.
3. Eigentümer von Grundstücksflächen, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

##### § 4 Aufgaben

Die Jagdgenossenschaft hat die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Interesse der Jagdgenossen zu verwalten, zu nutzen, auf den Zielen des JWMG (§ 2) angepasste Abschusspläne und Zielvereinbarungen über den Abschuss von Rehwild im Jagdrevier hinzuwirken sowie für den Ersatz des den Jagdgenossen etwa entstehenden Wildschadens zu sorgen.

##### § 5 Organe

Organe der Jagdgenossenschaft sind:

4. die Versammlung der Jagdgenossen (§ 6),
5. der Gemeinderat (§ 10) als Verwalter der Jagdgenossenschaft.

##### § 6 Versammlung der Jagdgenossen

1. Die Versammlung der Jagdgenossen wird vom Gemeinderat gemäß den gesetzlichen Fristen einberufen. Sie ist einzube-

rufen, wenn dies mindestens ein Zehntel der Jagdgenossen, die mindestens ein Zehntel der bejagbaren Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks vertreten, verlangt.

2. Die Versammlung der Jagdgenossen ist durch den Gemeinderat einzuberufen, wenn Entscheidungen im Rahmen des § 9 getroffen werden müssen.
3. Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossen ist vom Gemeinderat mindestens 2 Wochen zuvor ortsüblich bekannt zu geben.
4. Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich.

##### § 7 Stimmrecht und Beschlussfassung der Jagdgenossen

1. Die Abstimmung erfolgt grundsätzlich offen. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.
2. Miteigentümer oder Gesamthandigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebene Stimme wird nicht gezählt.
3. Beschlüsse der Jagdgenossenschaft, ausgenommen bei Wahlen, bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.
4. Bei Wahlen bedarf ein Beschluss nur der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Mitglieder der Jagdgenossenschaft.
5. Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben.
6. Jeder anwesende Jagdgenosse oder Bevollmächtigte nach Nr. 5 kann höchstens 3 abwesende Jagdgenossen vertreten.

##### § 8 Sitzungsniederschrift

1. Über die Versammlung der Jagdgenossen ist eine Niederschrift aufzunehmen, die den wesentlichen Gang der Verhandlung, den Wortlaut der gefassten Beschlüsse und das jeweilige Abstimmungsergebnis, nach Stimmen und Grundflächen, bei Wahlen nur nach Stimmen, enthält. Die Niederschrift ist vom Versammlungsleiter, der vom Gemeinderat bestimmt wird und, falls ein Schriftführer bestellt ist, auch von diesem zu unterzeichnen.
2. Zuständig für die Bestellung eines Schriftführers ist ebenfalls der Gemeinderat.

##### § 9 Aufgaben der Versammlung der Jagdgenossen

Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen insbesondere über:

- a) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft (Übertragung auf den Gemeinderat oder Wahl eines Jagdvorstands),

- b) Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
- c) Zusammenlegung oder Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
- d) die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung,
- e) Zustimmung zur Eingliederung eines an den gemeinschaftlichen Jagdbezirk angrenzenden Eigenjagdbezirks nach § 10 Abs. 4 JWMG,
- f) Zustimmung zur Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks an neue Pächter i.S.v. § 15 Abs. 4 Satz 4 JWMG und § 2 Abs. 3 DVO JWMG,
- g) den Zusammenschluss zu Hegegemeinschaften,
- h) Änderungen der Satzung,
- i) die Erhebung einer Umlage.

### § 10 Gemeinderat

1. Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft wurde nach § 15 Abs. 7 JWMG für den Zeitraum der gesetzlich definierten Höchstdauer auf den Gemeinderat übertragen. Der Gemeinderat vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich.
2. Der Gemeinderat kann entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung den Bürgermeister, einen beschließenden Ausschuss, den Ortschaftsrat und Dritte mit der Erledigung von Aufgaben aus seinem Zuständigkeitsbereich beauftragen.

### § 11 Aufgaben des Gemeinderats

1. Der Gemeinderat hat die Interessen der Jagdgenossenschaft im Rahmen des § 4 wahrzunehmen. Er ist an die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen gebunden, soweit sich diese im Rahmen der Gesetze halten.
2. Der Gemeinderat ist befugt, in eigener Zuständigkeit dringende Angelegenheiten zu erledigen und unaufschiebbare Geschäfte zu vollziehen.
3. Der Gemeinderat hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:
  - a) Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossen,
  - b) Durchführung der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen,
  - c) Führung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, einschließlich der Bestellung eines Kassen- und Rechnungsprüfers,
  - d) Führung des Schriftwechsels und Beurkundung von Beschlüssen,
  - e) Vornahme der öffentlichen Bekanntmachungen bzw. ortsüblichen Bekanntgaben,
  - f) Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
  - g) Abschluss einer Zielvereinbarung über den Abschuss von Rehwild im Pachtgebiet,
  - h) Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zu Anträgen auf Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen,
  - i) Abrundung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

### § 12 Verzeichnis der Jagdgenossen (Jagdkataster)

1. Der Gemeinderat hat ein Verzeichnis aller Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen), unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Jagdkataster), zu erstellen.
2. Das Verzeichnis ist jeweils mindestens vor der Einberufung einer neuen Jagdgenossenschaftsversammlung fortzuschreiben.

### § 13 Verfahren bei der Jagdverpachtung

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk wird durch freihändige Vergabe und Verlängerung laufender Pachtverträge verpachtet.

### § 14 Abschussplanung

Alle Jagdgenossen haben das Recht, in Abschusspläne, resp. Zielvereinbarungen, Zielsetzungen etc. Einsicht zu nehmen. Die Rechte der Jagdgenossen bestimmen sich nach den gesetzlichen Regelungen.

### § 15 Anteil an Nutzungen und Lasten

Die Höhe der Beteiligung der Jagdgenossen an den Nutzungen und Aufwendungen der Jagdgenossenschaft richtet sich nach dem Verhältnis ihrer jagdlich nutzbaren Grundstücke zur gesamten Jagdnutzfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

### § 16 Verwendung des Reinertrags

1. Der Reinertrag aus der Jagdnutzung wird dem Gemeinderat zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben, anteilig für Aufwendungen im Stadtwald und für die Unterhaltung der Feldwege zur Verfügung gestellt.
2. Jedes Mitglied der Jagdgenossenschaft, das diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntmachung der Beschlussfassung nicht schriftlich oder mündlich zu Protokoll beim Gemeinderat geltend gemacht wird.
3. Für die Bearbeitung eines form- und fristgerecht gestellten Antrags nach Nr. 2 wird eine Gebühr in Höhe von 20,- Euro pro Auszahlungsantrag erhoben und mit dem Anteil am Reinertrag verrechnet.

Die Zurückweisung nicht form- und fristgerecht gestellter Auszahlungsanträge erfolgt gebührenfrei.

4. Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertrag als 20,- Euro, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 20,- Euro erreicht hat; unberührt hiervon bleiben die Fälle, in denen der Jagdgenosse aus der Jagdgenossenschaft ausscheidet.

### § 17 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie Kassen- und Rechnungsprüfung

1. Ein besonderer Haushaltsplan für die Jagdgenossenschaft wird nicht aufgestellt.
2. Die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft sind, voneinander getrennt (Bruttoprinzip), unter Angabe von Tag (Datum) und Grund der Zahlung sowie des Zahlungspflichtigen

tigen bzw. Empfangsberechtigten in einem Kassenbuch aufzuführen. Für jedes Wirtschaftsjahr (§ 18) ist ein neues Kassenbuch anzulegen. Die Kassenbücher sind jeweils zum Ende des Wirtschaftsjahres mit der Ausweisung des Reinertrags abzuschließen. Die abgeschlossenen Kassenbücher sind anschließend dem vom Gemeinderat bestellten Kassen- und Rechnungsprüfer vorzulegen.

Der Prüfer hat in angemessenen Zeitabständen, in der Regel jedoch spätestens nach 3 Jahren, in einer Kassenbestandsaufnahme zu ermitteln, ob der Kassenistbestand mit dem Kassensollbestand übereinstimmt, der Zahlungsverkehr, die Kassengeschäfte und die Buchführung ordnungsgemäß erledigt werden, insbesondere die Einnahmen und Ausgaben rechtzeitig und vollständig eingezogen oder geleistet werden und dem Grunde und der Höhe nach den Rechtsvorschriften und Verträgen entsprechen.

### § 18 Umlage

1. Reichen die Mittel der Jagdgenossenschaft, einschließlich etwaiger Rücklagen, zur Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten nicht aus, so kann die Versammlung der Jagdgenossen die Erhebung einer Umlage beschließen.
2. Die Beiträge zur Umlage der Jagdgenossen werden binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Beschlusses der Jagdgenossen gemäß Nr. 1 zur Zahlung an die Jagdgenossenschaft fällig.

### § 19 Wirtschaftsjahr

Das Wirtschaftsjahr (Jagdjahr) läuft vom 1. April bis 31. März.

### § 20 Bekanntmachungen

Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossenschaft (§ 6) sowie sonstige öffentliche Bekanntmachungen werden im städtischen Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

### § 21 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.04.2017 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Satzung vom 29.01.2002 außer Kraft.

Tauberbischofsheim, den 23.02.2017

Für den Gemeinderat:  
Wolfgang Vockel, Bürgermeister

## Haushaltssatzung der Stadt Tauberbischofsheim für das Haushaltsjahr 2017

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 25.01.2017 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen **EUR**
  - 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von **30.542.900**

- 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von **- 30.661.300**
- 1.3 **Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von **- 118.400**
- 1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von **0**
- 1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von **0**
- 1.6 **Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.6 und 1.7) von **0**
- 1.7 **Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.5 und 1.8) von **- 118.400**
2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen
  - 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von **28.736.500**
  - 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von **- 27.021.600**
  - 2.3 **Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von **1.714.900**
  - 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von **5.761.600**
  - 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von **- 8.325.400**
  - 2.6 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von **- 2.563.800**
  - 2.7 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von **- 848.900**
  - 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von **2.000.000**
  - 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von **- 327.600**
  - 2.10 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von **1.672.400**
  - 2.11 **Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von **823.500**

### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **2.000.000 EUR.**

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **3.200.000 EUR.**

### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **3.500.000 EUR.**

### § 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **340 v. H.**
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **350 v. H.** der Steuermessbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge.

360 v. H.

### § 6 Weitere Bestimmungen

Kleinbeträge der Grundsteuer sind nach § 28 Abs. 2 des Gesetzes zur Reform des Grundsteuerrechts wie folgt fällig:

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt,
2. am 15. Februar und am 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt.

#### Vermerk:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO für Baden-Württemberg bei Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Tauberbischofsheim, den 25.01.2017

Der Gemeinderat:

*Wolfgang Vockel, Bürgermeister*

#### Vermerk:

Die Rechtsaufsichtsbehörde – Landratsamt Main-Tauber-Kreis in Tauberbischofsheim – hat mit Verfügung vom 23.02.2017 nach §§ 121 Abs. 2 und 81 GemO die Gesetzmäßigkeit der Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2017 bestätigt.

Der in § 2 der Haushaltssatzung auf 2.000.000,00 Euro festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wurde gemäß § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Der in § 3 der Haushaltssatzung auf 3.200.000,00 Euro festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen wurde gemäß § 86 Abs. 4 GemO genehmigt.

Eine Vorwegentscheidung über die Genehmigung von Kreditaufnahmen im Finanzplanungszeitraum bis einschließlich 2020 ist damit jedoch noch nicht getroffen. Eine Genehmigung kann zu gegebener Zeit nur auf Grundlage er sich nach dem jeweiligen Haushaltsplan ergebenden Finanzlage der Stadt Tauberbischofsheim und unter Beachtung der §§ 77, 78 und 87 GemO erteilt werden.

Der in der § 4 der Haushaltssatzung festgelegte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 3.500.000,00 Euro ist gemäß § 89 Abs. 3 GemO genehmigungsfrei.

Nach § 81 Abs. 3 GemO liegt der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 in der Zeit von 16.03.2017 bis einschließlich 24.03.2017 zur Einsichtnahme durch die Einwohner und Abgabepflichtigen während der Dienststunden im Bürgermeisteramt Tauberbischofsheim – Stadtkämmerei, Klosterhof, Zimmer 210 – öffentlich aus.

## Filmtheater

### Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim

Tel. 09341/09341/988-0

## Hacksaw Ridge

**16. bis 22. März, täglich 19.30 Uhr außer Freitag**

FSK ab 16 freigegeben

Der junge Desmond T. Doss (Andrew Garfield) wächst im US-Bundesstaat Virginia als ergebener Christ mit einem strengen Moral-kodex auf. Als eines Tages sein Vater Tom (Hugo Weaving), Kriegsveteran und Trinker, im Streit seine Mutter Bertha (Rachel Griffiths) bedroht, greift Desmond zur Waffe und bringt ihn dazu, aufzuhören. Desmond schwört sich daraufhin, nie wieder eine Waffe auch nur anzurühren. Doch als sich sein Bruder Hal (Nathaniel Buzolic) nach dem Angriff der Japaner auf Pearl Harbor zum Kriegsdienst meldet, folgt ihm Desmond kurze Zeit später. Weil er aber weiterhin darauf beharrt, keine Waffe anzufassen, machen es ihm seine Vorgesetzten Captain Glover (Sam Worthington) und Sgt. Howell (Vince Vaughn), sowie seine Kameraden wie der harte Smitty (Luke Bracey) extrem schwer in der Ausbildung. An der Front gegen die Japaner wendet sich jedoch das Blatt: Während die Kugeln an ihnen vorbeischnellen und immer mehr Verluste zu vermelden sind, wächst Desmond über sich hinaus und rettet einem Verwundeten nach dem anderen das Leben – noch immer ohne eine Waffe zu tragen ...

## Why Him?

**23. bis 29. März, täglich 19.30 Uhr, Montag spielfrei**

FSK ab 12 freigegeben

Der überfürsorgliche Vater Ned (Bryan Cranston) will in den Ferien seine Tochter Stephanie (Zoey Deutch) am College besuchen, gemeinsam mit Ehefrau Barb (Megan Mullally) und ihrem 15-jährigen Sohn Scotty (Griffin Gluck). Was wie ein vergnüglicher Trip beginnt, wird für Ned schnell zum Albtraum, als er den gutmütigen, aber sehr verschrobenen reichen Freund seiner Tochter kennenlernt: Laird (James Franco). Ned, der sich als Geschäftsmann aus einer Kleinstadt in Lairds glamouröser, schnelllebiger Welt nicht besonders zu Hause fühlt, kann mit dem hippen Typ so gar nichts anfangen und nimmt sich vor, seine Tochter um jeden Preis vor dem zu bewahren, was in seinen Augen der größte Fehler ihres Lebens wird: die Hochzeit. Laird wiederum versucht, seinen potentiellen Schwiegervater mit allen Mitteln zu beeindrucken ...

## Wilde Maus

**30. März bis 5. April, täglich 19.30 Uhr, Montag spielfrei**

FSK ab 12 freigegeben

Georg (Josef Hader), etablierter Musikkritiker im Feuilleton einer Wiener Zeitung, verlangt eine Sonderbehandlung. Schließlich ist er ein Ass auf seinem Gebiet! Doch auch Asse sind nicht unantastbar: Das lernt Georg, als ihm von seinem Chef (Jörg Hartmann) wegen Sparmaßnahmen gekündigt wird. Seiner Frau Johanna (Pia Hierzegger) erzählt der gefeuerte Redakteur nichts vom Rauswurf, aber sie ist ohnehin nur damit beschäftigt, den nächsten Eisprung abzuwarten und ihren Kinderwunsch in die Tat umzusetzen. Georg sinnt indes auf Rache an seinem Ex-Chef und findet im ehemaligen Mitschüler Erich (Georg Friedrich) einen Komplizen. Die nächtlichen Rachezüge fangen mit kleinen Sachbeschädigungen an, steigern sich schnell zum ausgewachsenen Terror und gefährden bald Georgs sorgsam aufgebaute bürgerliche Existenz ...

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Gottesdienste

Sonntag, 12. März, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

Sonntag, 19. März, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Bonifatius, anschließend Fastenessen

Sonntag, 26. März, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

Sonntag, 2. April, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Bonifatius

### Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr, **Gottesdienst** in der Christuskirche, anschließend Kirchencafé

Sonntag, 19. März, 9.30 Uhr, **Familiengottesdienst** mit Diakonin P. Herold und Konfi3-Kindern

Sonntag, 26. März, 10.30 Uhr, **Gottesdienst**, Gemeindezentrum

Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr, **Gottesdienst** mit Konfirmandengespräch, Christuskirche



## Kunstverein April 2017

### Jour fixe - freies Malen für jede(n) und Specksteinstudio

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss, Kostenbeitrag 4 Euro/3 Euro (Mitglieder), keine Anmeldung erforderlich.

**Mittwoch, 5., 12., 19., 26. April, jeweils 18 bis 21 Uhr**

**Freitag, 21. März, ab 16 Uhr**

### Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche

Teilnahme ohne Voranmeldung möglich  
Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag: 2 Euro

**Mittwoch, 5. April, 16 bis 17.30 Uhr**

### Fränkische Comedy

#### Bembers: Rock and Roll Jesus

Karten: 20 € / 18 € (Mitglieder), Kartenverkauf per Mail (kvtbb@gmx.de) oder bei Metzgerei-Partyservice Engelhard Tbb, Tel.

09341 2218, und Salon Baumann Tbb, Tel. 09341 2551

Ort: Engelsaal, Blumenstr. 5

**Montag, 24. April, 20 Uhr**

### Ausstellung Andreas Scholz: Am Wasser, Landschaftsmalerei

**Samstag 8. April, 10.30 bis 12.30 Uhr**

**Sonntag, 9. April, 14 bis 18 Uhr**



## Städtische Mediothek

### Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsh.  
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),  
97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/803-83,  
Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

### Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr  
Dienstag: Veranstaltungstag  
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr  
Freitag: 13 bis 18 Uhr  
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

### "Der Bücherwurm"

#### Programmorschau

**Jeden Montag von 16 bis 16.30 Uhr in der Mediothek**

### Gut gemacht, kleiner Bär! –

„Schau, was ich alles kann“, sagt der kleine Bär und zeigt dem großen Bären, wie er klettern und springen kann: „Gut gemacht, kleiner Bär“, sagt der große Bär und passt auf, dass dem kleinen Bären nichts passiert ...

**20. März**

### Herr Lotti findet ein Paket –

Herr Lotti, Postbote mit Leib und Seele, findet eines Tages auf der Straße ein Paket. Im Innern kann man es leise kratzen und fauchen hören. Ganz klar, darin muss etwas Lebendiges sein!

**20. März**

### Die wilde Rosa und das See-Ungeheuer –

Es gibt rein gar nichts, vor dem sich Rosa, die kleine Seejungfrau, fürchtet. Doch eines Tages entdeckt sie mit ihren Freunden ein schauriges Monster, das hinter einem Felsen sitzt.

**27. März**

## Volkshochschule Mittleres Taubertal



### Kontakt:

Interessenten werden gebeten, sich rasch an die Geschäftsstelle der vhs zu wenden: Volkshochschule Mittleres Taubertal e.V., Struwepfad 2, 97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/1691, Telefax: 09341/4160,  
Email: vhs-mittleres-taubertal@t-online.de  
www.volkshochschule-aktuell.de

### 171-422-1T Deutsch C 1 - für Beruf und Alltag - Modul 1

Mit Deutschkenntnissen auf dem Niveau C1 weisen Sie nach, dass Sie ein variiertes Spektrum anspruchsvoller und längerer Texte verstehen sowie implizite Bedeutungen erfassen können. Sie können die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium situationsgerecht und flexibel anwenden. Auch können Sie sich strukturiert zu komplexen Sachverhalten äußern.

Voraussetzung: Deutsch-Kenntnisse auf fortgeschrittenem Niveau der Stufe B2.

Die Teilnahme an einer Prüfung C1 ist nicht verpflichtend.

Bei ausreichender Interessentenzahl kann eine Prüfung vor Ort gegen Gebühr gebucht werden.

Das Zertifikat C1 hat weltweit einen großen Bekanntheitsgrad und wird von Firmen als Nachweis solider allgemeinsprachlicher Deutschkenntnisse anerkannt.

Das Zeugnis kann ebenfalls bei manchen Studienkollegien sowie bei einigen deutschen Fachhochschulen und Universitäten von der sprachlichen Aufnahmeprüfung befreien.

Gesamtgebühr: 120,00 EUR

**Beginn: Dienstag, 21. März 18.30, 6 Termine, vhs-Gebäude; Raum 8**

### 171-417-1T Deutsch für Pflegekräfte (A2 / B1)

Dieser Kurs ist speziell für Beschäftigte in Pflegeberufen, die ihre Deutschkenntnisse für ihre Tätigkeit weiterverbessern und ausbauen möchten. Die Themen orientieren sich an den Anforderungen im Krankenhaus und im stationären wie auch ambulanten Pflegebereich. Zielgruppe: Mitarbeiter/innen in Kliniken, Krankenhäusern, Altenheimen, Pflegeeinrichtungen/ambulanten

Pflegediensten. Im Anschluss an die Kurse besteht die Möglichkeit, an einer der neuen telc-Sprachprüfungen für den medizinischen Bereich und den Pflegebereich teilzunehmen. Im Falle von Schichtdiensten kann der Kurs auch wechselweise vormittags und abends angeboten werden.

Gesamtgebühr: 110,00 EUR

**Beginn: Mittwoch, 29. März 19.30 Uhr, 7 Termine, Matthias-Grünwald-Gymnasium**

#### **171-810-1T Einstieg Deutsch: Informationstermin**

Flüchtlinge und Asylbewerber/innen erhalten Informationen über die Inhalte des angebotenen Kurses "Einstieg Deutsch" (A1). Auch werden die Kurszeiten besprochen.

Das Deutsch-Lernen in den Kursen erfolgt über verschiedene Lernwege. Hierzu gehören neben Lehrbüchern auch das Lernportal "Ich will Deutsch lernen" sowie die gleichnamige App, die für diesen Bereich entwickelt wurde. Der Informationsveranstaltung folgen weitere Präsenzeinheiten vor Ort, bei denen sie die Niveaustufe A1 und ggf. an einer international gültigen Prüfung telc Deutsch A1 teilnehmen können.

**Beginn: Donnerstag, 16. März 14.30 Uhr, vhs-Gebäude**

#### **171-550TBB Excel 2007/2010 Grundkurs (Microsoft)**

Voraussetzung: Umgang mit Tastatur-/Maus sowie Grundbedienung eines PCs

Die Kursthemen: Excel-Arbeitsbildschirm 2007/2010, Dateneingabe, mit Arbeitsmappen und Tabellenblättern arbeiten, Zellen formatieren, Berechnungen mit Formeln und einfachen Funktionen, erweiterter Umgang mit Funktionen, Berechnungen mit Datum und Uhrzeit. Diagramme. Falls gewünscht, können Sie gerne Ihren Laptop zum Kurs mitbringen.

Gesamtgebühr: 131,00 EUR

**Beginn: Dienstag, 21. März 19 Uhr, 5 Termine, vhs-Gebäude**

#### **171-554TBB Excel Grundkurs am Vormittag (Microsoft)**

Voraussetzung: Umgang mit Tastatur-/Maus sowie Grundbedienung eines PCs

Die Kursthemen: Excel-Arbeitsbildschirm 2016, Dateneingabe, mit Arbeitsmappen und Tabellenblättern arbeiten, Zellen formatieren, Berechnungen mit Formeln und einfachen Funktionen, erweiterter Umgang mit Funktionen, Berechnungen mit Datum und Uhrzeit. Diagramme.

Gesamtgebühr: 131,00 EUR

**Beginn: Freitag, 24. März 9.30 Uhr, 5 Termine, vhs-Gebäude**

#### **171-563TBB Excel Praktiker**

Sie haben Excel-Grundkenntnisse und suchen nun nach Lösungen speziell für die tägliche Büro- und Heimarbeit? An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie Excel zur Lösung täglich anfallender Alltagsprobleme eingesetzt wird und wie sich regelmäßig wiederholende Arbeitsgänge vereinfachen lassen. Sie wiederholen einfache Funktionen und lernen neue komplexe, wie Wenn-Dann oder Verweise an praktischen Beispielen perfekt einzusetzen. Sie erfahren, wie man kleine Makros einsetzt und mit Hilfe von Schaltflächen eine Excel-Mappe auf Vordermann bringt. Dieser Kurs bringt Ideen und System in die (private) Buchführung - und ganz nebenbei frischen Sie Ihre Excel-Kenntnisse auf. Da der Kurs modular aufgebaut ist, werden in der ersten Stunde gemeinsam die Schwerpunkte festgelegt. Im Kurs erarbeiten wir zwei Excel-Dateien, die alles Wissenswertes enthalten.

Dozent: Seimert, Winfried

**Beginn: Samstag, 18. März 8.30 Uhr, 2 Termine, vhs-Gebäude**

#### **171-900TBB Filmabend 2000er Jahre**

Nach dem großen Erfolg der vhs-Filmabende 2016 setzen sich die Filmabende fort. Thema des Abends sind die 2000er Jahre. Der Film spiegelt Aspekte der 90er und 2000er Jahre wider, die zu Diskussion (auf Wunsch) anregen.

Ereignisse der 2000er sind u. a. Breitbandtechnologie, Erdbeben in Sichuan, Erdwärmung, G 20, Globalisierung, Irak-Krieg, Hurrikan Katrina, Nutzung digitaler Medien, Mehrwertsteuer-Erhöhung, soziale Medien (Facebook, Myspace, Twitter), Online-Enzyklopädie Wikipedia, Terroranschläge 11. September 2001, Tsunami im Indischen Ozean, weltweite Bankenkrise, ...

Bekanntheit erlangten u. a. J. Ackermann, L. Armstrong, Benedict XVI, Bushido, Eminem, S. Hussein, N. Kampusch, A. Merkel, B. Obama, M. Schumacher, N. Sarkozy u. a.

Trend sind Attack, Crocs, DVD, eingetragene Partnerschaften, € Euro, Fantasy-Boom, Flachbildschirme, iPhone/Smartphone, iPod, MP3, Revival Röhrenjeans & Ballonhosen, Sneakers, Touch-Screen, Wacken Open Air, Wasserstoff-Tankstellen u.s.w. Diskutieren Sie mit.

**Beginn: Dienstag, 28. März 19 Uhr, vhs-Gebäude**

## Veranstaltungskalender März

### Freitag, 17. März

#### **Jahreshauptversammlung**

Obst und Gartenbauverein  
**19.30 Uhr**, Schule Hochhausen

#### **Benefiz-Kino**

IWC Tauberfranken

**18.30 bis 22 Uhr**, Kino Badischer Hof

### Samstag, 18. März

#### **Hauptversammlung**

Tauberfränkische Heimatfreunde

**19 Uhr**, Kurmainzisches Schloss Tauberbischofsheim

### Sonntag, 19. März

#### **Spessartwanderung Dorfprozelten (12 km)**

Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB  
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

### Dienstag, 21. März und Mittwoch 22. März

#### **Handyhüllen basteln**

Jugendhaus Tauberbischofsheim

### Donnerstag, 23. März

#### **Stricken für das Kinderheim**

in Oradea, Rumänien – Wolle vorhanden!  
**15 bis 18 Uhr**, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

#### **Mädchentag**

Jugendhaus Tauberbischofsheim

### Freitag, 24. März

#### **Grundschulinformationstag Realschule**

Schulzentrum am Wört

**16 bis 18 Uhr**, Schulzentrum am Wört

#### **Kabarettist Otmar Traber „Beziehungskisten“**

Caritasverband im Tauberkreis e.V.  
St. Bonifatius

### Samstag, 25. März bis Sonntag, 26. März

#### **Deutsche Fechtmeisterschaften**

Olympiastützpunkt Tauberbischofsheim

## Samstag, 25. März

### POGO für TOGO

Mit den Metal-Live-Bands „J.B. Uhl“, „New Metal Order“ und „Black Theory“  
Spenden und Ertrag werden für Schulprojekte in Togo verwendet  
www.food-drinks-fun.info  
20 Uhr, Laurentiushalle, Dittwar

### 1. Distelhäuser Lachnacht!

„Trübsal blasen war gestern – heute wird gelacht!“  
Mit Atze Bauer, Jörg Kaiser, Gymmick und Konrad Stöckel  
20 Uhr, Alte Füllerei Distelhausen

### Frühlingskonzert Musikverein Hochhausen

20 Uhr, Konradsaal Hochhausen

## Sonntag, 26. März

### Flohmarkt/ Verkauf

Tierschutzverein TBB und Umgebung e.V.  
12 bis 18 Uhr, Marktplatz 5

### Frühlingsmarkt

**Museumscafé „Anno dazumal“ geöffnet**  
14 Uhr, Jägerhäuschen (Schloss)

### Führung in der Stadtkirche St. Martin und Sebastianus-Kapelle

mit Ilse Schwarz danach zum Kaffee ins Erzähl-Café, Frauenstraße 2  
15 Uhr, St. Martin Tauberbischofsheim

### Meditative „Musikalische Auszeit“

Bezirkskantorat Tauberbischofsheim  
16 bis 17 Uhr, St. Martin Tauberbischofsheim

### Fahrradbasar

Wie jedes Jahr findet im Rahmen des Tauberbischofsheimer Frühlingsmarktes der Fahrradbasar auf dem Parkplatz der Sparkasse statt. Dieser wird 2017 zweimalig vom Förderverein der Grundschule am Schloss durchgeführt.  
Warenannahme ist von 11 bis 12 Uhr, Verkauf findet von 12 bis 16 Uhr auf dem Parkplatz der Sparkasse statt.  
Pro Kunde wird eine Annahmegebühr von 2 Euro erhoben. 15% vom Erlös sowie nicht abgeholte Ware und Geld gehen an den Förderverein der Grundschule.

## Montag, 27. März

### Schmerzliche Heimat

Die Badische Landesbühne  
19.30 Uhr, Stadthalle TBB

## Dienstag, 28. März

### Heute wird gespielt – und wir zeigen wie's geht!

SPIELNACHMITTAG für alle  
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

### Kräuter ansäen

Jugendhaus Tauberbischofsheim

## Dauertermine

### Montag

#### Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

#### Kinderstunde (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Kinder bis 8 Jahre. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

15.15 bis 16.15 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB, (findet nicht in den Ferien statt)

#### Jungschar (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

16.15 Uhr bis 17.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB (findet nicht in den Ferien statt)

#### Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e.V.

18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainzkasernen

#### Bridge – Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.  
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout 06283/507 86

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

#### Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.  
20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

### Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim

Skigymnastik - Leitung Anja Heinrichs  
Aktuelle Infos unter [www.ssc-tbb.de](http://www.ssc-tbb.de)  
20 Uhr bis 21 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK  
21 Uhr, Volleyball

## Dienstag

### Offener Männerstammtisch (jeder 2. Di.)

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

### Café online

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung  
9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

### Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

### Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

### Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

### Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)

19.30 Uhr, „Zum Alten Türmle“ TBB

### Chorprobe Frauenchor Offener Singtreff

20 bis 21.30 Uhr, Johannes Sichart Haus, Kapellenstr. 21

## Mittwoch

### Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.  
ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

### Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen  
9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten, ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

### Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker.  
Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3

Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).

**9.30 bis 11.30 Uhr**, Kindertagesstätte St. Lioba

#### **Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)**

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel.: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lgv.org).

**10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr**, Blumenstraße 3 TBB (gegenüber der Mediothek)

#### **Hauskreis für Junge Erwachsene (Liebenzeller Gemeinschaft)**

Gemeinsam Glauben leben, Gemeinschaft, Aktionen,

Nähere Informationen bei: Silke Frey – Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)

**von 18.30 bis ca. 20 Uhr** (findet nicht in den Ferien statt)

#### **Café Vergissmeinnicht**

Treffen von älteren Menschen und Demenzzkranken – Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 – Evangelische Heimstiftung

**14.30 bis 17.30 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

#### **Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius**

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

**16 bis 18 Uhr**, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

#### **Trauercafé Sonnenlicht (an jedem 1. Mittwoch im Monat)**

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaffee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

**16 bis 18 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

#### **JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim**

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro  
**18 bis 21 Uhr**, KunstWERK 5, Eichstraße 5

#### **Hundeschule**

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: [www.hsv-tauberbischofsheim.de](http://www.hsv-tauberbischofsheim.de)

**19 Uhr**, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

#### **Bridge – Bridge-Club, Tauberbischofsheim**

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout, Tel. 06283/50786

**19 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus

#### **Chorprobe des Gospelchores „Sunray“**

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

**19.30 bis 21 Uhr**, Kirchsaal der Christuskirche, Tauberbischofsheim

#### **Chorprobe Männergesangsverein Liederkranz**

**19.30 bis 21 Uhr**, Manggasse 2

#### **Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius**

**20 bis 21.30 Uhr**, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2

### Donnerstag

#### **Café onLINE**

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

**9 bis 12 Uhr**, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

#### **Nordic-Walking – SV Hochhausen**

Offen für jeden Mann und jede Frau

**9.30 bis 10.30 Uhr**, Hochhausen, Grillhütte am Großholz

#### **Tierschutz-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

#### **Tierschutz-Laden**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5

#### **VdK-Stammtisch**

**(an jedem 2. Donnerstag im Monat)**

**15 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

#### **Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis**

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse):

**15 bis 16 Uhr**

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):

**16 bis 17 Uhr**

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):

**17 bis 18 Uhr**

Winfriedsheim, Schafweg 1

#### **Bücherei im Ev. Gemeindezentrum**

Findet in den Ferien nicht statt.

**16 bis 18 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

#### **Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB**

aktuelle Infos unter [www.ssc-tbb.de](http://www.ssc-tbb.de)

**17.45 Uhr**, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

#### **Jugendkreis**

**(Liebenzeller Gemeinschaft)**

für Jugendliche von 15 bis 20 Jahren

Gott & Du, Gemeinschaft, Aktionen

Kontakt: Silke Frey – Jugendreferentin (Tel.: 09341/ 8019333)

**18 bis 19.30 Uhr** (findet nicht in den Ferien statt) in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

#### **Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim**

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Gerhard Müllner 09341/4994

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

**19.30 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

#### **Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin**

Kath. Kirchengemeinde

**19.30 bis 21 Uhr**, Winfriedsheim, Schafweg 1

### Freitag

#### **Flötenensemble “i flauti dolci”**

**8.30 bis 9.30 Uhr**, Bezirkskantorat, Stammbergweg 1

#### **Tierschutz-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

## Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

## Teenkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Teens von 13 bis 15 Jahren  
Gott & Du, Spiel & Spaß, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/ 8019333)

von 15 bis 16 Uhr (findet nicht in den Ferien statt) in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

## Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann  
18 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

## Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe  
18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

## Samstag

### Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
10 bis 13.30 Uhr, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

## Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
10 bis 13.30 Uhr, Marktplatz 5

## Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau  
14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

## Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: [www.hsv-tauberbischofsheim.de](http://www.hsv-tauberbischofsheim.de)

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

## Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann  
14.30 Uhr, Hamberg Waldparkplatz, „Kaiserspitze“

## Sonntag

### Gottesdienst (Liebenzeller Gemeinschaft)

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

## Montag bis Freitag

### Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.  
9 bis 11 Uhr

## Dienstag bis Freitag

### Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen  
10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

## Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet  
Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr  
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2



Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

## Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

[birgitbartsch@t-online.de](mailto:birgitbartsch@t-online.de) [www.birgitbartsch.de](http://www.birgitbartsch.de)



Sie möchten entspannt Ihre Immobilie verkaufen?  
Dann kontaktieren Sie mich!



**Friederike Postler**

Selbstständige Immobilienmaklerin (IHK)

Werbach – Tel. 0160-3683098

Email: [friederike.postler@optimhome.de](mailto:friederike.postler@optimhome.de)



\*Kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Immobilie\*

# Wetten, wir sind günstiger?!

50 Euro sind Ihnen sicher

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen. Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon im

Wert von 50 Euro, ohne weitere Verpflichtung.

**Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin!**

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [www.HUK.de/checkwette](http://www.HUK.de/checkwette)

### Kundendienstbüro

**Helmut Ziegler**

Versicherungsfachmann

Tel. 09341 6006877

FAX 09341 6006878

[helmut.ziegler@HUKvm.de](mailto:helmut.ziegler@HUKvm.de)

Albert-Schweitzer-Str. 18

97941 Tauberbischofsheim

Mo., Di., Do. 9:00 – 13:00 Uhr

Mo., Di., Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Fr. 9:00 – 15:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

### Kundendienstbüro

**Christine Fürst**

Versicherungsfachfrau

Tel. 07931 5636192

FAX 07931 5636193

[christine.fuerst@HUKvm.de](mailto:christine.fuerst@HUKvm.de)

Poststr. 2-4

97980 Bad Mergentheim

Mo., Di., Do. Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

Mo., Di., Do. 15.00 – 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

# Tag der Ausbildung

mit Agentur für Arbeit und Beruflichen Schulen

Samstag, 01. April 2017  
von 9:00 – 14:00 Uhr  
in Tauberbischofsheim, Hochhäuser Straße



**Für Deine erfolgreiche Zukunft**

**FRÜHLINGS  
HÖRTEST  
WOCHE**  
20. - 25. März

Machen Sie für Ihre Gesundheit eine kostenfreie Hörvorsorge!

Ihr Rudolf Langer  
Inhaber, Hörakustikmeister  
und selbst Hörgeräteträger

**HÖRGERÄTE  
LANGER**

Hans-Heinrich-  
Ehrler-Platz 32  
Bad Mergentheim  
Tel.: 07931 990051

**MIT  
KINDER  
HÖRZENTRUM**

[www.hoergeraete-langer.de](http://www.hoergeraete-langer.de)

Deutsches Rotes Kreuz

**HUNGERSNOT  
STOPPEN!**

**WIR BRAUCHEN SIE, UM  
MENSCHEN IN AFRIKA HELFEN.  
JETZT SPENDEN!**

IBAN: DE63370205000005023307  
BIC: BFSWDE33XXX  
STICHWORT: HUNGERSNOT

[www.DRK.de/HUNGERSNOT](http://www.DRK.de/HUNGERSNOT)

Unsere Produkte sind so hochwertig, dass sie sich von alleine verkaufen. Nur kassieren muss man noch. Und dabei lächeln. Das ist einfach, oder?

## EIN EINFACHER JOB

Für unsere Erdbeerverkaufsstände suchen wir für den ganztägigen Einsatz (ca. Mitte April bis Mitte Juli) Verkäufer/-innen auf Basis geringfügiger Beschäftigung (€ 450,-) oder kurzfristiger Beschäftigung (70 Tage). Ideal auch für Rentner, Studenten und Schüler.



OBSTKULTUREN  
Genuss & Natur pur.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:

FISCHER OBSTKULTUREN

TELEFON: 0157 80990723

CHRISTOPH.FISCHER@OBSTKULTUREN.DE

**NEU**

Wir geben unserer  
Berufung einen Namen

Pflegedienst  
**Thum**

*„Ich freue mich darauf,  
gemeinsam mit meinem  
Team für Sie da zu sein.“*

Ihr  
Matthias Thum

Pflegedienst Thum  
Daimlerstr. 10 | 97941 Tauberbischofsheim  
E-Mail: [kontakt@pflagedienst-thum.de](mailto:kontakt@pflagedienst-thum.de)  
Telefon: 09341 8471616

Wir lassen Sie nicht allein

**Hanel & Preuß**  
Bestattungen GmbH

Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition

Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht

Albert-Schweitzer-Straße 32  
97941 Tauberbischofsheim

Hauptstraße 20  
97941 Tauberbischofsheim

## Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,  
85.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel

Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim

☎ 09341 - 89 61 333

[www.isotec.de/tremel](http://www.isotec.de/tremel)



**ISOTEC**  
Wir machen Ihr Haus trocken